

Thermosept alka clean forte *Kein Änderungsdienst!*

Version 03.00 Überarbeitet am 25.11.2014

Datum der letzten Ausgabe 29.10.2012

Datum der ersten Ausgabe 22.03.2012

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens**1.1 Produktidentifikator**

Handelsname : Thermosept alka clean forte

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Verwendung des Stoffs/des Gemisches : Reinigungsmittel

Empfohlene Einschränkungen der Anwendung : Nur für gewerbliche Anwender.

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstelltHersteller/Lieferant : Schülke & Mayr AG
Sihlfeldstr. 58
8003 Zürich
Schweiz
Telefon: +41444665544
Telefax: +41444665533
mail.ch@schuelke.com
www.schuelke.comAnsprechpartner : Application Department HI
+49 (0)40/ 521 00 544
ADHI@schuelke.com**1.4 Notrufnummer**Notrufnummer : Schweizerisches Toxikologisches Informationszentrum (STIZ):
145 (24 h)Notrufnummer : +41444665544
+49 (0)40 / 52 100 -0**ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren****2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs****Einstufung (VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008)**

Reizwirkung auf die Haut, Kategorie 2	H315: Verursacht Hautreizungen.
Augenreizung, Kategorie 2	H319: Verursacht schwere Augenreizung.

Einstufung (67/548/EWG, 1999/45/EG)

Reizend R36/38: Reizt die Augen und die Haut.


2.2 Kennzeichnungselemente**|| Kennzeichnung (VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008)**

Thermosept alka clean forte**Kein Änderungsdienst!**

Version 03.00 Überarbeitet am 25.11.2014

Datum der letzten Ausgabe 29.10.2012

Datum der ersten Ausgabe 22.03.2012

Gefahrenpiktogramme	:		
Signalwort	:	Achtung	
Gefahrenhinweise	:	H315 H319	Verursacht Hautreizungen. Verursacht schwere Augenreizung.
Sicherheitshinweise	:	P280 P302+P352 P305+P351+P338 P337+P313	Schutzhandschuhe/ Schutzkleidung/ Augenschutz/ Gesichtsschutz tragen. BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser und Seife waschen. BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen. Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Besondere Kennzeichnung : Kennzeichnung gemäß VO (EG) Nr. 648/2004: (< 5% anionische Tenside, < 5 % nichtionische Tenside, < 5% Polycarboxylate, < 5 % NTA (Nitrilotriessigsäure) und deren Salze,, Enzyme)

2.3 Sonstige Gefahren

Diese Mischung enthält keine Substanzen, die persistent, bioakkumulierbar und toxisch sind (PBT).

Keine besonderen Gefahren bekannt

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen**3.2 Gemische**

Chemische Charakterisierung : Lösung von nachfolgend angeführten Stoffen mit ungefährlichen Beimengungen.

Gefährliche Inhaltsstoffe

Chemische Bezeichnung	Index-Nummer CAS-Nr. EG-Nr. Registrierungsnummer	Einstufung (67/548/EWG)	Einstufung (VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008)	Konzentration (%)
Natriumetasulfat	126-92-1 204-812-8 01- 2119971586- 23-XXXX	Xi; R38 Xi; R41	Skin Irrit. 2; H315 Eye Dam. 1; H318	< 5 %
Trinatriumnitrilotriacetat	607-620-00-6 5064-31-3 225-768-6	Xn; R22 Xi; R36 Xn; R40	Acute Tox. 4; H302 Eye Irrit. 2; H319 Carc. 2; H351	< 5 %
Natriumcumolsulfonat	15763-76-5	Xi; R36	Eye Irrit. 2; H319	< 5 %

Thermosept alka clean forte **Kein Änderungsdienst!**

Version 03.00 Überarbeitet am 25.11.2014

Datum der letzten Ausgabe 29.10.2012

Datum der ersten Ausgabe 22.03.2012

	239-854-6 01- 2119489411- 37-XXXX			
Kaliwasserglas	1312-76-1 215-199-1 01- 2119456888- 17-XXXX	Xi; R36/38	Skin Irrit. 2; H315 Eye Irrit. 2; H319	< 5 %
Kaliumhydroxid	019-002-00-8 1310-58-3 215-181-3 01- 2119487136- 33-XXXX	Xn; R22 C; R35	Acute Tox. 4; H302 Skin Corr. 1A; H314 Met. Corr. 1; H290	< 2 %
Fettalkoholalkoxylat, modifiziert	111905-53-4 Polymer	Xi; R36/38 N; R50	Skin Irrit. 2; H315 Eye Irrit. 2; H319 Aquatic Acute 1; H400	< 1 %

Die Erklärung der Abkürzungen finden sie unter Abschnitt 16.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

- Allgemeine Hinweise : Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.
 Nach Hautkontakt : Sofort mit viel Wasser abwaschen.
 Nach Augenkontakt : Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit viel Wasser ausspülen und Arzt konsultieren. Bei anhaltender Augenreizung einen Facharzt aufsuchen.
 Nach Verschlucken : KEIN Erbrechen herbeiführen. Vorsorglich Wasser trinken. Bei anhaltenden Beschwerden einen Arzt aufsuchen.

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

- Symptome : Symptomatische Behandlung.

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

- Behandlung : Für Ratschläge eines Spezialisten soll sich der Arzt an die Giftzentrale wenden.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel

- Geeignete Löschmittel : Löschpulver, Kohlendioxid (CO₂), Wassersprühstrahl, Schaum
 Ungeeignete Löschmittel : Wasservollstrahl

Thermosept alka clean forte *Kein Änderungsdienst!*

Version 03.00 Überarbeitet am 25.11.2014

Datum der letzten Ausgabe 29.10.2012

Datum der ersten Ausgabe 22.03.2012

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Besondere Gefahren bei der Brandbekämpfung : Keine Information verfügbar.

Besondere Gefährdung durch den Stoff oder das Produkt selbst, seine Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase : Im Brandfall kann Folgendes freigesetzt werden: Kohlendioxid (CO₂), Kohlenmonoxid (CO), Stickstoffoxyde (NO_x)

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Besondere Schutzausrüstung für die Brandbekämpfung : Im Brandfall umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen : Persönliche Schutzausrüstung verwenden.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Umweltschutzmaßnahmen : Eindringen in den Untergrund vermeiden.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Reinigungsverfahren : Mit saugfähigem Material (z.B. Lappen, Vlies) aufwischen. Mit inertem flüssigkeitsbindendem Material aufnehmen (z.B. Sand, Silikagel, Säurebindemittel, Universalbindemittel, Sägemehl).

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

siehe Abschnitt 8 + 13

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung**7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**

Hinweise zum sicheren Umgang : Niemals Konzentrate direkt miteinander mischen.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz : Keine besonderen Brandschutzmaßnahmen erforderlich.

Hygienemaßnahmen : Von Nahrungsmitteln und Getränken fernhalten.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Anforderungen an Lagerräume und Behälter : Im Originalbehälter bei Raumtemperatur lagern.

Weitere Angaben zu Lagerbedingungen : Vor Hitze schützen. Vor Sonneneinstrahlung schützen. Behälter dicht geschlossen halten.

Thermosept alka clean forte *Kein Änderungsdienst!*

Version 03.00 Überarbeitet am 25.11.2014

Datum der letzten Ausgabe 29.10.2012

Datum der ersten Ausgabe 22.03.2012

Zusammenlagerungshinweise : Von Nahrungsmitteln und Getränken fernhalten.
Nicht zusammen mit Säuren lagern.

7.3 Spezifische Endanwendungen

Bestimmte Verwendung(en) : keine

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen**8.1 Zu überwachende Parameter**

|| kein(e,er)

Abgeleitete Expositionshöhe ohne Beeinträchtigung (DNEL) gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006:

Natriumetasulfat	: Anwendungsbereich: Arbeitnehmer, Expositionswege: Hautkontakt, Mögliche Gesundheitsschäden: Langzeit - systemische Effekte, Wert: 4060 mg/kg Anwendungsbereich: Arbeitnehmer, Expositionswege: Einatmen, Mögliche Gesundheitsschäden: Langzeit - systemische Effekte, Wert: 285 mg/kg
Trinatriumnitilotriacetat	: Anwendungsbereich: Arbeitnehmer, Expositionswege: Einatmen, Mögliche Gesundheitsschäden: Kurzzeit-Exposition, Systemische Effekte, Lokale Effekte, Wert: 5,25 mg/m ³ Anwendungsbereich: Arbeitnehmer, Expositionswege: Einatmen, Mögliche Gesundheitsschäden: Langzeit-Exposition, Systemische Effekte, Lokale Effekte, Wert: 3,5 mg/m ³
Natriumcumolsulfonat	: Anwendungsbereich: Arbeitnehmer, Expositionswege: Hautkontakt, Mögliche Gesundheitsschäden: Langzeit - systemische Effekte, Wert: 7,6 mg/kg Anwendungsbereich: Arbeitnehmer, Expositionswege: Einatmen, Mögliche Gesundheitsschäden: Langzeit - systemische Effekte, Wert: 53,6 mg/kg

Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration (PNEC) gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006:

Natriumetasulfat	: Süßwasser , Wert: 0,1357 mg/l Meerwasser, Wert: 0,0136 mg/l Süßwassersediment, Wert: 1,5 mg/kg Meeressediment, Wert: 0,15 mg/kg Boden, Wert: 0,22 mg/kg Auswirkungen auf Abwasserreinigungsanlagen, Wert: 1,35 mg/l
Trinatriumnitilotriacetat	: Süßwasser , Wert: 0,93 mg/l Meerwasser, Wert: 0,093 mg/l Süßwassersediment, Wert: 3,64 mg/kg Meeressediment, Wert: 0,364 mg/kg Abwasserkläranlage, Wert: 540 mg/l Zeitweise Verwendung/Freisetzung, Wert: 0,915 mg/l Boden, Wert: 0,182 mg/kg
Natriumcumolsulfonat	: Süßwasser , Wert: 0,23 mg/l Zeitweise Verwendung/Freisetzung, Wert: 2,3 mg/l Abwasserkläranlage, Wert: 100 mg/l

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition**Persönliche Schutzausrüstung**

Thermosept alka clean forte *Kein Änderungsdienst!*

Version 03.00 Überarbeitet am 25.11.2014

Datum der letzten Ausgabe 29.10.2012

Datum der ersten Ausgabe 22.03.2012

Augenschutz	: Schutzbrille mit Seitenschutz gemäß EN 166
Handschutz	: Spritzschutz: Einmalhandschuh aus Nitrilkautschuk z.B. Dermatril (Schichtdicke: 0,11 mm) der Fa. KCL oder Handschuhe anderer Hersteller mit gleichen Schutzwirkungen. Dauerkontakt: Schutzhandschuh aus Nitrilkautschuk z.B. Camatril (> 480 min, Schichtdicke: 0,40 mm) oder aus Butylkautschuk z.B. Butoject (>480 min, Schichtdicke: 0,70 mm) der Fa. KCL oder Handschuhe anderer Hersteller mit gleichen Schutzwirkungen.
Atemschutz	: Normalerweise kein persönlicher Atemschutz notwendig.
Schutzmaßnahmen	: Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.
Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition	
Allgemeine Hinweise	: Eindringen in den Untergrund vermeiden.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aussehen	: flüssig
Farbe	: fast farblos
Geruch	: charakteristisch
Geruchsschwelle	: nicht bestimmt
Flammpunkt	: > 70 °C, DIN 51755 Part 1
Selbstentzündungstemperatur	: Nicht anwendbar
Untere Explosionsgrenze	: Keine Daten verfügbar
Obere Explosionsgrenze	: Keine Daten verfügbar
Entzündlichkeit	: Unterstützt die Verbrennung nicht.
Explosive Eigenschaften	: Nicht anwendbar
Oxidierende Eigenschaften	: Nicht anwendbar
pH-Wert	: 12 - 12,8, 20 °C, Konzentrat
Schmelzpunkt/Gefrierpunkt	: < -5 °C
Zersetzungstemperatur	: Nicht anwendbar
Siedepunkt/Siedebereich	: ca. 100 °C,
Dampfdruck	: Keine Daten verfügbar,
Relative Dampfdichte	: Keine Daten verfügbar
Dichte	: ca. 1,1 g/cm ³ , 20 °C
Wasserlöslichkeit	: in jedem Verhältnis, 20 °C
Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser	: Nicht anwendbar
Viskosität, dynamisch	: ca. 3 mPa*s, ISO 3219,
Verdampfungsgeschwindigkeit	: Keine Daten verfügbar

9.2 Sonstige Angaben

Keine Daten verfügbar

Thermosept alka clean forte *Kein Änderungsdienst!*

Version 03.00 Überarbeitet am 25.11.2014

Datum der letzten Ausgabe 29.10.2012

Datum der ersten Ausgabe 22.03.2012

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität**10.1 Reaktivität**

Keine gefährlichen Reaktionen bekannt bei bestimmungsgemäßem Umgang.

10.2 Chemische Stabilität

Das Produkt ist chemisch stabil.

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Reaktion mit Säuren.

10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Vor Frost, Hitze und Sonnenbestrahlung schützen.

10.5 Unverträgliche Materialien

Mögliche Unverträglichkeit mit alkaliempfindlichen Stoffen.

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Normalerweise keine zu erwarten.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben**11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen****Akute Toxizität****Produkt**

Akute orale Toxizität	: Schätzwert Akuter Toxizität: > 5000 mg/kg, Schätzwert akute orale Toxizität (ATE), ermittelt gemäß Anhang I, Teil 3, Kapitel 3.1 der GHS Verordnung.
Akute inhalative Toxizität	: Schätzwert Akuter Toxizität: > 50 mg/l, Schätzwert akute orale Toxizität (ATE), ermittelt gemäß Anhang I, Teil 3, Kapitel 3.1 der GHS Verordnung.
Akute dermale Toxizität	: Schätzwert Akuter Toxizität: > 15000 mg/kg, Schätzwert akute orale Toxizität (ATE), ermittelt gemäß Anhang I, Teil 3, Kapitel 3.1 der GHS Verordnung.

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut**Produkt**

|| Verursacht Hautreizungen., Berechnungsmethode

Schwere Augenschädigung/-reizung**Produkt**

|| Verursacht schwere Augenreizung., Berechnungsmethode

Sensibilisierung der Atemwege/Haut**Inhaltsstoffe:****Natriumetasulfat:**

|| Verursacht keine Sensibilisierung bei Labortieren. OECD Prüfrichtlinie 429

Trinatriumnitilotriacetat:

Verursacht keine Sensibilisierung bei Labortieren. Meerschweinchen, OECD Prüfrichtlinie 406

Natriumcumolsulfonat:

Verursacht keine Sensibilisierung bei Labortieren. Buehler Test, Meerschweinchen, OECD Prüfrichtlinie 406

|| **Kaliwasserglas:**

|| Keine Daten verfügbar

Thermosept alka clean forte *Kein Änderungsdienst!*

Version 03.00 Überarbeitet am 25.11.2014

Datum der letzten Ausgabe 29.10.2012

Datum der ersten Ausgabe 22.03.2012

Kaliumhydroxid:

Verursacht keine Sensibilisierung bei Labortieren. Meerschweinchen

Fettalkoholalkoxylat, modifiziert:

Keine Daten verfügbar

Keimzell-Mutagenität**Inhaltsstoffe:****Natriummetasulfat:**

Keimzell-Mutagenität- Bewertung : Keine Daten verfügbar

Trinatriumnitilotriacetat:

Keimzell-Mutagenität- Bewertung : Zeigte in Tierversuchen keine erbgutverändernde Wirkung.

Natriumcumolsulfonat:

Gentoxizität in vitro : Nicht erbgutverändernd im Ames-Test. Mutagenität (Salmonella typhimurium - Rückmutationsversuch), mit und ohne metabolische Aktivierung, OECD Prüfrichtlinie 471

Gentoxizität in vivo : nicht mutagen, In-vivo Mikrokerntest, Maus, Oral

Keimzell-Mutagenität- Bewertung : Nicht erbgutverändernd im Ames-Test.

Kaliwasserglas:

Keimzell-Mutagenität- Bewertung : Keine Daten verfügbar

Kaliumhydroxid:

Gentoxizität in vitro : Tests mit Bakterien- oder Säugetierzellkulturen ergaben keinen Hinweis auf mutagene Wirkung.

Keimzell-Mutagenität- Bewertung : Zeigte in Tierversuchen keine erbgutverändernde Wirkung.

Fettalkoholalkoxylat, modifiziert:

Keimzell-Mutagenität- Bewertung : Keine Daten verfügbar

Karzinogenität**Inhaltsstoffe:****Natriummetasulfat:**

Karzinogenität - Bewertung : Keine Daten verfügbar

Trinatriumnitilotriacetat:

Karzinogenität - Bewertung : Verdacht auf krebserzeugende Wirkung.

Natriumcumolsulfonat:

Karzinogenität - Bewertung : Zeigte in Tierversuchen keine krebserzeugende Wirkung.

Kaliwasserglas:

Karzinogenität - Bewertung : Keine Daten verfügbar

Kaliumhydroxid:

Karzinogenität - Bewertung : Keine Daten verfügbar

Fettalkoholalkoxylat, modifiziert:

Karzinogenität - Bewertung : Keine Daten verfügbar

Reproduktionstoxizität**Inhaltsstoffe:****Natriummetasulfat:**

Reproduktionstoxizität - Bewertung : Keine Daten verfügbar

Teratogenität - Bewertung : Keine Daten verfügbar

Trinatriumnitilotriacetat:

Thermosept alka clean forte *Kein Änderungsdienst!*

Version 03.00 Überarbeitet am 25.11.2014

Datum der letzten Ausgabe 29.10.2012

Datum der ersten Ausgabe 22.03.2012

Reproduktionstoxizität - Bewertung : Zeigte in Tierversuchen keine Wirkung auf die Fruchtbarkeit.
 Teratogenität - Bewertung : Zeigte in Tierversuchen keine Wirkung auf die Entwicklung des Fötus.

Natriumcumolsulfonat:

Effekte auf die Fötusentwicklung : Ratte, Oral, NOAEL: 3.000 mg/kg, NOAEL: 3.000 mg/kg

Reproduktionstoxizität - Bewertung : Test wissenschaftlich nicht gerechtfertigt

Teratogenität - Bewertung : Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Kaliwasserglas:

Reproduktionstoxizität - Bewertung : Keine Daten verfügbar

Teratogenität - Bewertung : Keine Daten verfügbar

Kaliumhydroxid:

Reproduktionstoxizität - Bewertung : Keine Daten verfügbar

Teratogenität - Bewertung : Keine Daten verfügbar

Fettalkoholalkoxylat, modifiziert:

Reproduktionstoxizität - Bewertung : Keine Daten verfügbar

Teratogenität - Bewertung : Keine Daten verfügbar

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

Keine Daten verfügbar

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

Keine Daten verfügbar

Toxizität bei wiederholter Verabreichung**Inhaltsstoffe:****Natriumcumolsulfonat:**

Maus: NOAEL: 440 mg/kg, LOAEL: 1.300 mg/kg, Haut, Haut, Subchronische Toxizität

Aspirationstoxizität

Keine Daten verfügbar

Weitere Information**Produkt**

Für das Produkt selber sind keine Daten vorhanden.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben**12.1 Toxizität****Inhaltsstoffe:****Natriumetasulfat:**

Toxizität gegenüber Fischen : LC50 (Brachydanio rerio (Zebrafisch)): > 100 mg/l, 96 h

Toxizität gegenüber Daphnien und anderen wirbellosen Wassertieren : EC50 (Daphnia (Wasserfloh)): > 100 mg/l, 48 h

Toxizität gegenüber Algen : EC50 (Desmodesmus subspicatus (Scenedesmus subspicatus)): > 100 mg/l, 72 h

Thermosept alka clean forte *Kein Änderungsdienst!*

Version 03.00 Überarbeitet am 25.11.2014

Datum der letzten Ausgabe 29.10.2012

Datum der ersten Ausgabe 22.03.2012

Trinatriumnitilotriacetat:

- Toxizität gegenüber Fischen : LC50 (Pimephales promelas (fettköpfige Elritze)): > 100 mg/l, 96 h
- Toxizität gegenüber Daphnien und anderen wirbellosen Wassertieren : EC50 (Gammarus salinus (Flohkrebs)): 98 mg/l, 96 h
- Toxizität gegenüber Algen : EC50 (Desmodesmus subspicatus (Grünalge)): > 91,5 mg/l, 72 h, Richtlinie 67/548/EWG, Anhang V, C.3.

Natriumcumolsulfonat:

- Toxizität gegenüber Fischen : LC50: > 100 mg/l, 96 h, Literaturwert
- Toxizität gegenüber Daphnien und anderen wirbellosen Wassertieren : EC50 (Daphnia magna (Großer Wasserfloh)): > 100 mg/l, 48 h
- Toxizität gegenüber Algen : EC50 (Desmodesmus subspicatus (Grünalge)): > 100 mg/l, 72 h

|| Kaliwasserglas:

- Toxizität gegenüber Fischen : LC50 (Lepomis macrochirus (Sonnenbarsch)): 301 - 478 mg/l, 96 h
- Toxizität gegenüber Daphnien und anderen wirbellosen Wassertieren : EC0 (Daphnia magna (Großer Wasserfloh)): > 500 mg/l, 24 h
- Toxizität gegenüber Algen : Keine Daten verfügbar

Kaliumhydroxid:

- Toxizität gegenüber Fischen : LC50 (Gambusia affinis (Texaskärpfling)): 80 mg/l, 96 h
- Toxizität gegenüber Daphnien und anderen wirbellosen Wassertieren : Keine Daten verfügbar
- Toxizität gegenüber Algen : Keine Daten verfügbar

Fettalkoholalkoxylat, modifiziert:

- Toxizität gegenüber Fischen : LC50 (Leuciscus idus): 1 - 10 mg/l, 48 h
- Toxizität gegenüber Daphnien und anderen wirbellosen Wassertieren : EC50: 0,1 - 1 mg/l, 48 h
- Toxizität gegenüber Algen : EC50: 0,1 - 1 mg/l, 72 h
- M-Faktor (Akute aquatische Toxizität) : 1

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit**Produkt**

- Biologische Abbaubarkeit : Leicht biologisch abbaubar. OECD 301D / EEC 84/449 C6
- Chemischer Sauerstoffbedarf (CSB) : ca. 1.523 mg/l, 1 % ige Lösung

Inhaltsstoffe:**Natriummetasulfat:**

- Biologische Abbaubarkeit : Nach den Kriterien der OECD biologisch leicht abbaubar. OECD 301D / EEC 84/449 C6

Trinatriumnitilotriacetat:

- Biologische Abbaubarkeit : Leicht biologisch abbaubar.

Natriumcumolsulfonat:

- Biologische Abbaubarkeit : Leicht biologisch abbaubar.

|| Kaliwasserglas:

- Biologische Abbaubarkeit : Die Methoden zur Bestimmung der biologischen Abbaubarkeit sind bei anorganischen Stoffen nicht anwendbar.

Kaliumhydroxid:

- Biologische Abbaubarkeit : Die Methoden zur Beurteilung der biologischen Abbaubarkeit

Thermosept alka clean forte**Kein Änderungsdienst!**

Version 03.00 Überarbeitet am 25.11.2014

Datum der letzten Ausgabe 29.10.2012

Datum der ersten Ausgabe 22.03.2012

sind bei anorganischen Substanzen nicht anwendbar.

Fettalkoholalkoxylat, modifiziert:

Biologische Abbaubarkeit : Leicht biologisch abbaubar. > 60 o/o, 28 d, OECD 301B/ ISO 9439/ EEC 84/449 C5

12.3 Bioakkumulationspotenzial**Produkt**Verteilungskoeffizient: n-
Octanol/Wasser : Nicht anwendbar**Inhaltsstoffe:****Natriumetasulfat:**

Bioakkumulation : Keine Daten verfügbar

Trinatriumnitilotriacetat:

Bioakkumulation : Spezies: Brachidanio rerio, 96 d, Biokonzentrationsfaktor (BCF): < 3, Aufgrund des Verteilungskoeffizienten n-Octanol/Wasser ist eine Anreicherung in Organismen möglich.

Natriumcumolsulfonat:

Bioakkumulation : Bioakkumulation ist unwahrscheinlich.

Kaliwasserglas:

Bioakkumulation : vollkommen löslich

Kaliumhydroxid:

Bioakkumulation : Bioakkumulation ist unwahrscheinlich.

Fettalkoholalkoxylat, modifiziert:

Bioakkumulation : Keine Daten verfügbar

12.4 Mobilität im Boden**Inhaltsstoffe:****Natriumetasulfat:**

Mobilität : Keine Daten verfügbar

Trinatriumnitilotriacetat:

Mobilität : Mobil in Böden

Natriumcumolsulfonat:

Mobilität : Adsorption am Boden nicht zu erwarten.

Kaliwasserglas:

Mobilität : Keine Daten verfügbar

Kaliumhydroxid:

Mobilität : Keine Daten verfügbar

Fettalkoholalkoxylat, modifiziert:

Mobilität : Keine Daten verfügbar

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**Produkt**

Diese Mischung enthält keine Substanzen, die persistent, bioakkumulierbar und toxisch sind (PBT).

12.6 Andere schädliche Wirkungen**Produkt**

Sonstige ökologische Hinweise : keine

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung**13.1 Verfahren zur Abfallbehandlung**

Produkt : Produkt gemäß der aufgeführten EAK-Nr. (Europäischer Ab-

Thermosept alka clean forte *Kein Änderungsdienst!*

Version 03.00 Überarbeitet am 25.11.2014

Datum der letzten Ausgabe 29.10.2012

Datum der ersten Ausgabe 22.03.2012

fallkatalog) entsorgen.

Verunreinigte Verpackungen : Verpackungen nach Restentleerung der Wertstoffsammlung zuführen.

Abfallschlüssel für das ungebrauchte Produkt : EAK 070601

Abfallschlüssel für das ungebrauchte Produkt(Gruppe) : Abfälle aus Herstellung, Zubereitung, Vertrieb und Anwendung (HZVA) von Fetten, Schmiermitteln, Seifen, Waschmitteln, Desinfektionsmitteln und Körperpflegemitteln.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

14.1 UN-Nummer

Nicht als Gefahrgut eingestuft

14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

Nicht als Gefahrgut eingestuft

14.3 Transportgefahrenklassen

Nicht als Gefahrgut eingestuft

14.4 Verpackungsgruppe

Nicht als Gefahrgut eingestuft

14.5 Umweltgefahren

Nicht als Gefahrgut eingestuft

14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Persönliche Schutzausrüstung siehe unter Abschnitt 8.

14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code

Auf Produkt im Lieferzustand nicht zutreffend.

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Gesetzgebung zur Beherrschung der Gefahren bei schweren Unfällen mit gefährlichen Stoffen : Richtlinie 96/82/EG trifft nicht zu

Sonstige Vorschriften : Das in diesem Gemisch enthaltene Tensid erfüllt (Die in diesem Gemisch enthaltenen Tenside erfüllen) die Bedingungen der biologischen Abbaubarkeit, wie sie in der Verordnung (EG) Nr. 648/2004 über Detergenzien festgelegt sind. Unterlagen, die dies bestätigen, werden für die zuständigen Behörden der Mitgliedsstaaten bereit gehalten und nur diesen entweder auf ihre direkte oder auf Bitte eines Detergenzienherstellers hin zur Verfügung gestellt.

Thermosept alka clean forte**Kein Änderungsdienst!**

Version 03.00 Überarbeitet am 25.11.2014

Datum der letzten Ausgabe 29.10.2012

Datum der ersten Ausgabe 22.03.2012

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Entfällt

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben**Volltext der R-Sätze**

R22	: Gesundheitsschädlich beim Verschlucken.
R35	: Verursacht schwere Verätzungen.
R36	: Reizt die Augen.
R36/38	: Reizt die Augen und die Haut.
R38	: Reizt die Haut.
R40	: Verdacht auf krebserzeugende Wirkung.
R41	: Gefahr ernster Augenschäden.
R50	: Sehr giftig für Wasserorganismen.

Volltext der H-Sätze

H290	: Kann gegenüber Metallen korrosiv sein.
H302	: Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H314	: Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
H315	: Verursacht Hautreizungen.
H318	: Verursacht schwere Augenschäden.
H319	: Verursacht schwere Augenreizung.
H351	: Kann vermutlich Krebs erzeugen.
H400	: Sehr giftig für Wasserorganismen.

Volltext anderer Abkürzungen

Acute Tox.	Akute Toxizität
Aquatic Acute	Akute aquatische Toxizität
Carc.	Karzinogenität
Eye Dam.	Schwere Augenschädigung
Eye Irrit.	Augenreizung
Met. Corr.	Korrosiv gegenüber Metallen
Skin Corr.	Ätzwirkung auf die Haut
Skin Irrit.	Reizwirkung auf die Haut

Weitere Information

|| Änderungen gegenüber der letzten Ausgabe!!!

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen zum Zeitpunkt der Überarbeitung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das in diesem Sicherheitsdatenblatt genannte Produkt mit anderen Materialien vermischt, vermischt oder verarbeitet wird, oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden.